

Infomaterial zu Definition „Freie Berufe“	
Leitlinien für die politische Arbeit des BFB	
Verfasser: BFB	2000
<p>1. Selbstverwaltung Die Selbständigkeit der Selbstverwaltung muß im Interesse der Verbraucher und der Freien Berufe wiederhergestellt werden.</p> <p>2. Existenzsicherung Der Gemeinwohlpflicht muß naturgemäß auch mit einer Existenzsicherung durch Anpassung der Entgelte in kurzen Abständen an die allgemeine Entwicklung Rechnung getragen werden. Budgetierungen und Honorarabsenkungen blockieren die Entwicklung. Die Sicherheit der Unabhängigkeit schließt auch die Chancen und Möglichkeiten ein, die Organisation der Altersvorsorge in eigener Regie durchzuführen.</p> <p>3. Europäische Union Die Bundesregierung wird aufgefordert, in der Europäischen Union auf die Berücksichtigung der Besonderheiten der Freien Berufe hinzuwirken. Die Einbeziehung der sozialpolitischen Kompetenz der Freien Berufe in den Sozialen Dialog muß durchgesetzt werden.</p> <p>4. Berufsordnungen Berufsrechtliche Regelungen für die Berufsgruppen, die dies wünschen. Der Fortentwicklung der freiheitlichen Gesellschaft muß auch durch die Anerkennung von weiteren Berufsständen Rechnung getragen werden. Die gesetzlichen Berufsgeheimnisse sind unantastbar.</p> <p>5. Vergewerblichung Aktuelle, Maßnahmen, die die Vergewerblichung zur Folge haben, müssen vermieden werden. Die Gemeinwohlverpflichtung ist mit der Eigenart der Freien Berufe verbunden. Diese besondere Verpflichtung hat zur Folge, daß die Besonderheiten auch beim Wettbewerb akzeptiert werden müssen.</p> <p>6. Soziale Sicherheit Die Freibeträge für Vorsorgeaufwendungen müssen laufend der wirtschaftlichen Entwicklung angepaßt werden.</p> <p>7. Steuern Zum Abbau des Steuerchaos sind Steuervereinfachungen und bessere Planbarkeit notwendig. Der Steuersatz bei der Einkommensteuer muß einheitlich gesenkt werden. Der Diskussion um die Einbeziehung der Freien Berufe in einen Ersatz der Gewerbesteuer muß eine Absage erteilt werden. Eine zeitliche Begrenzung der Ergänzungsabgabe ist notwendig.</p> <p>8. Bildung Schaffung von optimierten Rahmenbedingungen für die berufliche Aus-, Weiter- und Fortbildung im Sinne internationaler Wettbewerbsfähigkeit.</p> <p>9. Fördermaßnahmen Wahrung der Chancen für den Standort Deutschland durch Abbau von Diskriminierungen der Freien Berufe bei den Förderprogrammen von Bund, Ländern und Gemeinden, z. B. Eigenkapitalhilfen und</p>	<p>Bundesverband der Freien Berufe (BFB) Reinhardtstraße 34 10117 Berlin Tel.: 030/284444-0 Fax: 030/284444-40 Email: info@freie-berufe.de URL: www.freie-berufe.de</p>

MOE-/GUS-Entwicklung.

10. Verlagerung öffentlicher Dienstleistungen

Beschränkung des Staates auf wesentliche Hoheitsbereiche, Verlagerung öffentlicher Dienstleistungen auf Freie Berufe unter Berücksichtigung der sozialen Belange der öffentlich Bediensteten und Einhaltung des Leistungswettbewerbs.